

7. August 2009

NÖ Vinothek in der Wiener Innenstadt

250 Weine, regionale Schmankerln, Käse-Variationen

Als erste Gebietsvinothek eines österreichischen Weinbaugebietes in der Wiener Innenstadt öffnete kürzlich das „Weinquartier bei der Oper“ in der Hanuschgasse seine Pforten. Diese neue Weinbar hat täglich von 16 bis 2 Uhr geöffnet und ist eine Zweigstelle des bekannten Weinquartiers in Retz, wo 50 Topwinzer des Weinviertels schon jetzt 250 ihrer besten Weine zu Ab-Hof-Preisen verkaufen. Das „Weinquartier bei der Oper“ versteht sich als Schaufenster des Weinviertler Weins im Herzen der Bundeshauptstadt.

Hier werden 130 der besten Weinviertler Weine flaschenweise verkauft. Darüber hinaus können glasweise rund 30 Weine verkostet werden. Als „Unterlage“ zu den edlen Tropfen bietet die Vinothek regionale Schmankerln an, wie zum Beispiel Weinviertler Prosciutto, Veltlinerwürstel, Rohlinge und Variationen von den „Käsemachern“ aus Waidhofen an der Thaya. Das „Weinquartier bei der Oper“ wird in der Folge auch als Veranstaltungsort für Verkostungen, Winzerabende und Musikevents genutzt werden.

Nähere Informationen: <http://www.weinquartier.at/>.